

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

36 (6.2.1888)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 36.

Montag den 6. Februar

1888.

Bekanntmachung.

Nr. 5117. Die Selbstversicherung der Baugewerbetreibenden gegen Unfall betreffend.

Diejenigen Baugewerbetreibenden in der Stadt Karlsruhe, welche laut unserer Bekanntmachung vom 1. d. M. Nr. 4608 in Nr. 33 des Tagblattes anmeldepflichtig sind, werden unter Hinweisung auf die hohen Strafen wegen Nichtanmeldung aufgefordert, ihre Anmeldungen bis längstens den 14. d. M. anher einzureichen. Die Anmeldungen können täglich Vormittags zwischen 8 und 10 Uhr in dem Geschäftszimmer der Herren Polizeikommissäre, Rathhaus zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8, abgegeben werden. Ebenfalls sind Anmeldeformulare unentgeltlich zu beziehen.

Karlsruhe, den 4. Februar 1888.

Groß. Bezirksamt.

v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 5117. Die Selbstversicherung der Baugewerbetreibenden gegen Unfall betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landorte des Amtsbezirks:

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 1. d. Mts. Nr. 4608 in Nr. 33 des Tagblattes fordern wir die Herren Bürgermeister in den Landorten auf, alsbald zu ermitteln, wieviele selbstständige Baugewerbetreibenden, welche nach der genannten Bekanntmachung selbstversicherungspflichtig sind, sich in ihren Gemeinden befinden. Nach der alsbald hierher zu berichtenden Anzahl derselben werden den Bürgermeistern von uns Anmeldeformulare übersendet werden, für deren Ausfüllung durch die Versicherungspflichtigen die Bürgermeisterämter Sorge zu tragen haben. Die ausgefüllten Anmeldungen sind spätestens bis 14. d. Mts. anher einzusenden.

Wo in einer Gemeinde keine Versicherungspflichtigen vorhanden sein sollten, da ist Fehlbbericht anher zu erstatten.

Karlsruhe, den 4. Februar 1888.

Groß. Bezirksamt.

v. Preen.

Aufgebot.

Ob Nr. 2450. Der Lehrer Josef Merkle in Wiech, Amts Stockach, hat das Aufgebot der Urkunde Nr. 22475 des zwischen der Allgemeinen Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe und dem Josef Merkle, Lehrer zu Oberrimsingen, abgeschlossenen Lebensversicherungsvertrags, d. d. Karlsruhe, 11. November 1877 und Oberrimsingen, 28. November 1877 über ein auf den 66. Geburtstag oder den früher eintretenden Todestag des Versicherten zu zahlendes Kapital von 4000 M. beantragt. Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 16. Oktober 1888, Vormittags $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße Nr. 2, I. Stock, Zimmer Nr. 2, anberaumten Termine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 27. Januar 1888.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.

W. Franl.

Wittwoch den 8. Februar, Abends 8 Uhr,

21.

im grossen Rathhaussaale

Recitation des Herrn Hofschauspieler A. Prash, hier.

Zwei neue Dichtungen:

Mariola (Manuskript, dem Vortragenden zugeeignet) J. Schiff,

Ein Winter-Idyll (nachgelassene Dichtung) Karl Stieler.

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.—

Eintrittskarten werden in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert, Oskar Caffert's Nachfolger und E. Fr. Schuster sowie jeweils Abends an der Kasse abgegeben.

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

22.

Fabrikversteigerung.

Aus der Konkursmasse des Herbfabrikanten Philipp Kreis, verlängerte Sophienstraße 147, werden am

Montag den 13. Februar d. J.,

Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in dessen Behausung gegen Baarzahlung versteigert:

3 gebrauchte Herde, 3 Stangen deutscher Stahl, 2 Bund Rundenisen, 60 Kilo Bandisen, verschiedene runde und kantige Eisenstäbe und Flachisen, 6 Stück Winkelisen, 1 Tafel Schwarzblech, eine Partie hölzerne und eiserne Herdplatten (Modelle), 1 große Blechseere, eine Partie altes Eisen, 12 Gewindbohrer, 10 Stück Drehstuhl, 3 Velocipedreife, 1 Wasserbehälter, 1 Ventilator, 1 Wasserpumpe, 1 Schwungrad, 1 Kl. Drehbank, 1 Transmission mit Lagerbälgen, 4 Schraubstöcke sammt Werkzeug, 1 Nichtplatte, 1 Lochstanze, verschiedene Schneidzeuge, 5 Werkbänke, 12 Stück Messingrohre, 1 zweirädriger Wagen, $\frac{1}{2}$ Faß Maschinenöl, 5 kupferne Wassertöpfe, 6 Blecherne ditto, eine Partie hölzerne Modelle, eine Partie Korrelier, Rosetten, Fensterbänder, Thürbänder, Fensterseeren, Pasquillewechsel, Herdfallen, Blei und Kupfer, unfertige und fertige Schlüssel und Schlingen, eine große Partie neue Feilen, sog. Bastard, Vogelzungen, runde und halbrunde Schliffseilen, vierkantige, dreikantige und kleine Raumseilen, 60 Stück Backofenfallen, 18 Stück Backofenloben, 11 messingene Stangen-träger, eine größere Partie Ueberloben, Thür- und Schließloben, Ringelndöpfe, eiserne Bänder, Rosetten, Einsteckschlösser, Fallenschlösser, 9 Packet Sturmhalen, Ringelndöpfe und Niete, Rastenschlösser, 200 Stück Kugelnieten, 60 Stück Kugelschrauben, 8 Stück Riegelschlösser, 2

Steigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung wird die den Malern Georg Bader und Ludwig Bader dahier zugehörige Liegenschaft, nämlich: ein am Grundweg dahier, einerseits neben van Benroy & Wolfert, andererseits neben Privatmann Leopold Weiß gelegener Bauplatz mit einer Front von 12 Metern, angehängen zu 1800 M.,

am

Dienstag den 7. Februar 1888,

Nachmittags 3 Uhr,

im Commissionsszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Karlsruhe, den 7. Januar 1888.

Groß. Notar

Ott.

Die Wagenversteigerung

auf den 6. d. M. ist bis auf Weiteres verschoben.

Karl Klinge, Wagenbauer.

Speffart.

Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Speffart, Amt Ettlingen, versteigert in ihrem Gemeindevaalb am Donnerstag den 9. d. M., Vormittags $\frac{1}{2}$ 9 Uhr anfangend:

60 Stück Bau- und Nutzholzeichen, worunter 10 Stück von 1 bis 3 Festmeter, welche sich für Schreiner und Glaser eignen, 27 Stück Forlen, 4 Fichten und 3 weifstannene Sägetische und 3 Buchen.

Zusammenkunft ist beim Rathhaus.

Speffart, den 4. Februar 1888.

Bürgermeisteramt.

Weber.

Wohnung zu vermieten.

31. Auf 23. April ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im Laden.

Dugend Stodensebern, 20 Paar Eisenbrüdet, 6 1/2 Stangen engl. Gußstahl, 1 Kanne Eisenlad, 1 Korb mit Gußwaren, 1 Kistchen Spindelstahl und mehrere andere zur Herbfabrikation nöthigen Bestandtheile, wozu die Steigerungsliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 1. Februar 1888.

Der Konkursverwalter Feederle.

Zu der auf Donnerstag den 9. d. Mts. abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel, getragene Kleider und sonstige Gegenstände rechtzeitig angemeldet werden im Auktionsgeschäft von B. Kossmann, Amalienstraße 14b, Eingang Karlstraße.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 3 sind im Seitenbau (Neubau) einige Wohnungen, bestehend in je 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, auf den 23. April oder früher zu vermieten. Näheres vornen, drei Stiegen hoch. *2.2. Ablerstraße 5 sind 2 schöne Wohnungen, 2 und 3 Stiegen hoch, bestehend in je 4 Zimmern, Küche, Kellern und Mansarden, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Chr. Kaitenbach, Ablerstraße 4. * Akademiestraße 39 ist die elegante Bel-Etage von 6 Zimmern, Küche, 2-3 Mansarden und 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, Flügelthüren und Antheil an der Waschküche. Näheres parterre. - Amalienstraße 7 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch. - Fasanenstraße 1, Ecke der Kaiserstraße, ist der 4. Stock von 3 schönen Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock und Ostendstraße 1 bei Ed. Kern. - Grenzstraße 2a ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. *2.2. Grenzstraße 11, Neubau, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, sammt allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Grenzstraße 7 im 2. Stock. *2.2. Grenzstraße 13 ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. *2.2. Hirschstraße 12 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. *2.1. Hirschstraße 49 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, in den Hof gehend, von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Kammer und Keller an ruhige Mieter auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im 2. Stock. - Hirschstraße 67 ist im 3. Stock eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Badkabinett, Küche und sonstigem Zugehör nebst Balkon und Veranda per sofort oder 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48, Bureau, und Hirschstraße 67, 1. Stock, zu erfragen. Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße, ist im 2. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung nebst Zugehör auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Ebendasselbst ist im 4. Stock eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Kaiserstraße 191 sind der 2. und 3. Stock, neu hergerichtet, bestehend aus je 7 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April oder früher zu vermieten. Kaiserstraße 191 sind im Hinterhaus der 2. und 3. Stock, je eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April oder früher zu vermieten. Kaiserstraße 209, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Das Nähere ist parterre (im Laden) zu erfragen. *3.3. Kaiserstraße 245 ist im 2. Stock des Seitenbaues, gegen die Leopoldstraße, eine Wohnung von 4 Zimmern und 2 Kammern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr. Näheres Kunstschulpfad 2, parterre, von 1-2 1/2 Uhr. *10.7. Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zugehör, auch geschlossene Veranda, sowie Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock. 6.4. Kurbenstraße 17 ist der 1. Stock von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller nebst allem Zugehör sogleich oder später, ebenso der 4. Stock von 4 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 69a im 2. Stock.

* Lessingstraße 26 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Speisekammer und Mansarde, Küche, Keller und Waschküche, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock. - Luisenstraße 8, Ecke der Wilhelmstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus zwei freundlichen Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und Keller, auf 23. April event. auch früher zu vermieten. Näheres im Laden. *2.2. Luisenstraße 75a, im 2. Stock, ist wegen Verletzung auf 1. März oder 23. April eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden nebst Antheil am Waschhaus, zu vermieten. Nähere Auskunft im 2. Stock daselbst. * Ritterstraße 8 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock. - Rüppurrerstraße 4 ist der 1. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, und der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Werberplatz 37 im 2. Stock. - Rüppurrerstraße 7 ist eine schöne Parterrewohnung, nach der Straße gehend, von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde sammt Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre, und Kriegstraße 17, parterre. 3.2. - Rüppurrerstraße 48 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18 im 1. Stock. - Schützenstraße 36 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zugehör und Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Näheres Werberplatz 37 im 2. Stock. * Steinstraße 14 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden. * Steinstraße 17 (Eingang Ablerstraße) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 17, 3. Stock. - Stephanienstraße 67 ist auf 23. April der 3. Stock, bestehend in 3 nach der Straße gehenden Zimmern und Alkov, mit Glasabschluß versehen, zu vermieten. Preis 480 M. Näheres zu erfragen im 2. Stock. * Werberplatz 30 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche sammt Zugehör auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden. - Werberstraße 37 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Parquetböden, Küche, Speisekammer, event. Badzimmer und Gärtchen, und der 4. Stock, bestehend aus 3-4 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. *2.2. Wilhelmstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 oder 5 Zimmern mit Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Flügelthüren, Balkon, durchaus eichene Parquetböden, Gasleitung mit Lampen etc. Zirkel 32, Ecke der Ritterstr., ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Salon, Balkon, Badzimmer mit Zugehör auf den 23. April oder früher zu vermieten, sowie eine abgeschlossene Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör. Auf 23. April ist bei Unterzeichnetem zu vermieten: eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher. Parterrewohnung einzusehen von 10 Uhr an; eine geräumige, helle Werkstätte im 3. Stock, mit Auszug, sehr geeignet als Magazin oder für Schreiner. A. Himmelsbach, Fournier- und Parquetfabrik, Werberstraße 7. - Auf 23. April ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, billig zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 18 im Laden. Einzusehen von 1-3 Uhr.

Eine Wohnung von 2-3 Zimmern u. Küche mit Wasserleitung, 4 Treppen hoch, ist auf 23. April zu vermieten: Kaiserstraße 124 m.

In meinem Hause Etlingerstraße 5a ist eine hohelegante Wohnung, bestehend aus 11 Zimmern sammt Zugehör im 2. und 3. Stockwerk, auf 23. April zu vermieten. Ernst Rische, Gartenstraße 57.

Eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche etc. ist Leopoldstraße 47, parterre, zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller nebst Speicherkammer ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 3 im 2. Stock.

Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller, ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

In schöner Lage, Ostendstraße 3, nächst der Durlacher Allee, sind im Parterre 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Garten zu vermieten. Auch sind noch 2 Mansarden von je 2 Zimmern mit Wasserleitung sogleich oder auf 23. April billigt zu vermieten. Zu erfragen Ostendstraße 3, eine Stiege hoch.

Wohnungen zu vermieten. Im Neubau Kaiserstraße 81 sind im 3. und 4. Stock zwei Wohnungen von je 4 Zimmern und Küche, ebenso zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche und im Seitenbau 3 Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock des Vorderhauses. F. Fetzer.

6.3. Eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller, Trockenspeicher, mit Glasabschluß, ist sogleich oder auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres durch L. Ph. Dressel, Zähringerstraße 76.

Neubau Durlacher Allee 14 ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Badzimmer und allem sonstigen Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Vor- und Hintergarten beim Haus. Zu erfragen Kaiserstraße 67. Louis Werft.

Durlacher Allee Nr. 20, Neubau, sind der 3. und 4. Stock mit je 5 und 4 Zimmern, Badzimmer und allem Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit schöner Aussicht in den Großh. Hofkuchengarten, auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Ed. Kern, Ostendstraße 1.

Laden mit Wohnung zu vermieten. *3.2. Waldstraße 26 ist auf den 23. Juli der Laden mit Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Laden mit Wohnung zu vermieten. *2.2. Wegen Umzug meines Möbelmagazins in die Kaiserstraße wird mein Laden auf den 23. April frei. Derselbe ist groß und hat 3 schöne, geräumige Zimmer mit Küche, Keller und Mansarde. V. Wittich, Wilhelmstraße 18.

Laden zu vermieten. * Bürgerstraße 7 ist ein Laden mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche. *2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör wird möglichst in der Akademiestraße gesucht. Näheres Akademiestraße 23 im Laden.

2.2. Auf April oder Mai wird in der Nähe des Bahnhofes eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern und allem Zugehör gesucht. Hochparterre oder 1. Stock bevorzugt. Offerten unter O. J. 100

im Kontor des Tagblattes abzugeben. Auch würde ein kleineres Haus ganz zu mieten gesucht.

Gesucht auf 23. April

ein geräumiger, der Neuzeit entsprechend eingerichteter Laden in guter Lage und mit Wohnung von 4-5 Zimmern. Anerbieten mit Preisangabe sind abzugeben im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Schützenstraße 30 ist im 3. Stock d. s. Vorderhauses ein hübsch möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern sogleich zu vermieten.

Westendstraße 12 ist im dritten Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

Leffingstraße 27 ist im 3. Stock ein schön möbliertes, zweifensfriges Zimmer in einem ruhigen Hause an einen soliden Herrn um annehmbaren Preis auf 1. Februar oder später zu vermieten.

*2.2. Kaiserstraße 138 sind zwei sehr gesunde, freundliche Zimmer mit oder ohne Möbel auf sogleich zu vermieten, auf Wunsch kann noch eine Mansarde dazu gegeben werden. Näheres zwei Treppen hoch.

Hirschstraße 35 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon sofort zu vermieten.

Karlstraße 12 ist sogleich ein hübsch möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

*2.2. Sofort zu vermieten: ein elegant möbliertes Zimmer außerhalb der Stadt an einen gefestigten Herrn, wenn gewünscht mit Mittagstisch. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Amalienstraße 18 sind im 2. Stock drei unmöblierte Zimmer, zwei nach vornen und eines nach hinten gehend, auf 23 April zu vermieten. Näheres im 2. Stock baselst.

Pension-Anerbieten.

*2.2. Knaben bis zu 15 Jahren werden in einer gebildeten Familie in Pension genommen und wenn gewünscht auch Nachhilfe in Sprachen ertheilt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte,

eine helle, geräumige, ist für ein ruhiges Geschäft auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 29 im Laden. 3.1.

Stallung für 3 Pferde

nebst Zugehör auf 23 April oder früher zu vermieten: Kaiserstraße 245. Näheres Kunstschulplatz 2, parterre, von 1-2 1/2 Uhr. *3.3.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Ein unmöbliertes Parterrezimmer wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Zu mieten gesucht im westlichen Stadtteil für Ende Februar auf 6 Wochen: 2 ineinandergehende, anständig möblierte Zimmer mit einem Bett und angrenzend daran ein heizbares Dienstbotenzimmer mit Bett. Offerten an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Zu einer kleinen Familie wird ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und das Zimmerreinigen versteht sowie gute Zeugnisse besitzt, sogleich gesucht durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Zimmermädchen, Köchinnen, Haus-, Kinder- und Spälmädchen, Büffetfräulein, Kellnerinnen u. c. c. finden sofort und auf Ostern gutbezahlte Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße). 3.2.

Dienst-Gesuche.

Ein anständiges Mädchen, 18 Jahre alt, welches die hiesige Frauennarbeitschule besuchte, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Zu erfragen bei Friederike Kiefer, Waldstraße 20 im Laden.

Zwei tüchtige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können und willig alle Hausarbeiten besorgen, suchen sogleich Stellen. Gute Zeugnisse vorhanden. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

*3.2. Ein junges, gebildetes, in allen Haus- und Handarbeiten durchaus tüchtiges Mädchen sucht Stelle als Stütze der Hausfrau sofort oder auf Ostern. Zu erfragen Akademiestraße 51, 2. Etage.

2.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sucht sofort Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

100000 Mark

erste Hypothek zu 4 1/2 % Zins auf ein absolute Sicherheit bietendes Object, das 9000 Mark jährlichen Mietzins einträgt, gesucht. Offerten unter X. Y. 100000 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.2.

3000 Mark

*3.2. werden von einem hiesigen Geschäftsmann, nachweisbar pünktlichem Zinszahler, als Nachhypothek auf ein hiesiges Haus in guter Lage per sofort aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man unter F. B. Nr. 24 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Agenten-Gesuch.

3.1. Eine bereits eingeführte, renommierte Feuerversicherungsgesellschaft sucht unter vorteilhaftesten Bedingungen einen thätigen Agenten für Karlsruhe. Offerten unter M. A. Nr. 10 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Für eine gut gehende Wirthschaft

mit schöner Regelebahn wird auf 23. April d. J. ein tüchtiger, cautionsfähiger Pächter oder Pächler gesucht. Offerten unter Nr. 111 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Ein tüchtiger Schreiner

findet dauernde Beschäftigung bei Ph. Stapp, Körnerstraße.

Tüchtige Tapezierer

sucht 3.1. Adolf Dieltler, Freiburg.

Stellen-Anträge.

Maschinenschlosser sowie einige tüchtige Eisendreher, welche selbstständig arbeiten können, finden dauernde Beschäftigung.

Maschinenfabrik Lor. u. z., Karlsruhe (Baden).

2.1. Für ein Weinrestaurant wird zum baldigen Eintritt eine zuverlässige Köchin gesucht. Hohes Salair wird zugesichert. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Gesucht wird für sofort

ein Hausmädchen und ein braves junges Kindermädchen durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Ein älteres, tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und Hausgeschäfte willig besorgt, findet in einer kleinen Familie sogleich oder später Stelle durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

*2.2. Es wird sogleich ein Fuhrknecht gesucht: Rintheimerstraße 2.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal jeder Art findet auf Ostern und sofort hier und nach auswärts sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock. 2.2.

Lehring-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Tapezier-Geschäft zu erlernen, findet auf Ostern Stelle. W. Winter, Tapezierer, Amalienstraße 18.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen, welches zu Hause in einem Geschäft thätig war, sucht sofort oder später Stelle als Ladnerin, am liebsten in einem Damenconfections-Geschäft. Adressen unter Chiffre M. B. 71 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

T. Kellnerinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köchinnen, Ladnerinnen, Hausmädchen, Kellner, Köche, Diener, Kutsher und Hausburschen placirt u. empfiehlt das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröster, Lammstraße 5.

Kellnerinnen, zwei gewandte, zuverlässige, suchen Stellen zum baldigen Eintritt durch Frau Kast, Waldstraße 21, 2. Stock.

Kellnerinnen,

mehrere tüchtige, suchen sofort Stellen. Näheres Fasanenstraße 24.

Seizerstelle-Gesuch.

3.3. Ein gut empfohlener Maschinenschlosser mit sehr guten Zeugnissen sucht Stelle als Seizer oder Maschinist. Zu erfragen Kaiserstraße 41, bei Schlosser Müller.

Kellnerinnen

Zimmermädchen, Köchinnen, Haus- und Kindermädchen empfiehlt und placirt Water's Bureau, Kaiserstraße 14a.

Zwei tüchtige Mädchen,

welche bürgerlich kochen können, suchen sofort Stellen durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Gut empfohlenes Dienstpersonal empfiehlt und placirt auf sogleich und Ostern Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine noch junge Frau sucht im Waschen und Putzen Beschäftigung, auch nimmt dieselbe Laufdienste an, welche pünktlich besorgt werden. Zu erfragen Rähringerstraße 1 im vierten Stock. 3.3.

Eine tüchtige Kleidermacherin, welche nach dem Journal arbeitet, nimmt Arbeit an in und außer dem Hause; im Hause werden zu billigsten Preisen Kleider angefertigt: Rähringerstraße 77 im dritten Stock, neben der Post. *

Verloren.

* Am Samstag Mittag wurde in der Kaiserstraße, von der Karl. bis in die Waldstraße, ein Georgsthaler verloren. Gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In der Sophienstraße, in der Nähe der Grenzstraße, wurde Samstag Morgen den 1. Februar ein Chering, enthaltend die Buchstaben F. Sch. 28. November 85, verloren. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Hauverkauf.

Ein sehr rentables Haus mit Werkstätte im westlichen Stadtteil (Altstadt), zu 6% rentrend, ist zu verkaufen. Näheres bei A. Kast, Waldstr. 21. 3.3.

Ein Eckhaus,

in bester Lage (Schattenseite), mit 2 Bädern, welches sich auf 5 1/2 % rentirt, zu jedem Geschäft passend, kann unter günstigen Bedingungen käuflich erworben werden. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter „Eckhaus“ im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeige.

2.2. Ein schönes Damen-Waschkostüm (Maggarin) ist zu verkaufen: Waldstraße 6 im Hinterhaus, parterre.

Zu verkaufen: einige gut erhaltene Kleidungsstücke, schwarze Röcke, einige Hosen u. c. Bismarckstraße 45, parterre.

* Zwei Paar schöne, weiße Pfautauben und mehrere Kanarienvögel sind wegen Wegzug billig zu verkaufen: Akademiestraße 24 im Hinterhaus.

* Bahnhofsstraße 34 sind im untern Stock wegen Wegzug zu verkaufen: 1 gutes Bett mit Korbhaarmatratze, 1 Schifftonier, 1 Schreibkommode, 1 Bettkanapee, 2 Spiegel in Goldrahmen, Bilder, 1 Nachttisch mit Marmor, Küchengeräthe u. s. w.

Ein leichter, zweirädriger Handwagen, welcher sich für Bäcker, Wirthe, Kaufleute, Tapeziere, Metzger und Kohlenhändler eignet, ist billig zu verkaufen: Rähringerstraße 54 im zweiten Stock des Hinterhauses.

Zu verkaufen:

Schiffonniere, ein- u. zweithürige Kästen, Kommoden, Waschkommoden von 16 M. an, Wasch-, Nacht- und verschiedene Tische, Strohs-, Rohr- und polirte Bretterstühle, aufgerichtete Betten, Bettladen von 12 M. an, Strohs-, Haar- und Seegrasmatratzen von 8 M. an, Küchenschranke, Bücher- und Waschtischkästen, Küchenboderle, Koffer, Kleiderböden, 1 gebrauchter Kasten für 8 M., 1 kleineres Kanapee, 1 großer Ovalettisch (alterthümlich), dergleichen 1 großer Glaeschrank: Waldstraße 30.

Engl. Bulldoggen, vorzüglichste Sicherheitshunde,

4 Stück einjährige Rüden, braungestromt, Obren schön coupirt, Nase einfach, ohne vorstehendem Unterkiefer, wovon 2 Stück sehr wachsam und äußerst scharf, à 25 M., 2 Stück sehr wachsam und durchaus gutartig, an Kinder gewöhnt, à 35 M., Verpackung frei, fest dem Verkauf aus

Albert Schenk, Bisingen, Hohenzollern.

3.1.

Kauf-Gesuch.

3.2. Gesucht zum Ankauf gegen Baar ein zweifachiges Haus im westlichen Stadtteil, enthaltend 9-10 Zimmer. Etwas Garten erwünscht und wenn möglich noch auf 23. April bezugsbar. Anmeldungen unter D. T. 100 schriftlich an das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuche.

Es wird ein gespieltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Owig**, Durlacherstraße 86.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt **Frau Neutlinger Wittwe**, große Söbitalstraße 14.

Ankauf.

Altes Gold und Silber, Borten, Stickereien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel zc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Lämmle**, Kaiserstraße 101.

A. Hirsch Wittwe,

Zähringerstraße 36, zahlt die höchsten Preise für getragene Uniformen, Stickereien, Silberborten, Herren- u. Frauenkleider sowie Betten und Möbel.

Anforderung.

22. Die noch etwa ausstehenden Forderungen an den verstorbenen Herrn Oberamtsrichter **Rebenius** bitte ich bis längstens Dienstag den 7. Februar l. J. einreichen zu wollen.

F. Rebenius, Groß. Bezirksbauinspektor, Stephanienstraße 27.

Erdbbeerwein,

Lolayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirschenwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt

Louis Läder, Westendstraße 20.

Prämiiert mit der silbernen Medaille auf der Nahrungsmittel-Ausstellung in Amsterdam 1887.

Die Dampf-Kaffee-Brennerei von

A. ZUNTZ sel. Wwe.,

Bonn, Berlin, Antwerpen,

gegründet 1837,  gegründet 1837,



Hof-Lieferant,

bringt ihre Specialitäten

gebr. Java-Kaffee's in empfehlende Erinnerung.

Niederlagen

in Karlsruhe bei Herren:

C. Beaumel-Volz Wwe., Zähringerstr. 102,
Friedr. Benz, Waldstrasse,
Frau Sophie Böhm, A. Friedrich Wwe.,
Frau Ludw. Schmitt, Leopoldstrasse 17,
in Durlach bei Herrn **G. F. Blum**,
in Bruchsal bei Herrn **A. Bopp**, **Otto Heck**, **Fritz Hofheinz**, **Emil Kahn**,
in Bühl bei Herrn **L. Wertheimer-Belsinger**,
in B.-Baden bei Herrn **C. Billmann jr.**

Proben gratis.

Thee

aus der Theehandlung von **Heinr. Wih. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/4 Pf. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/4 und ganzen Pfund-Packeten stets vorräthig: **Waldstraße 54.**

Gebraunte Kaffees

in vorzüglicher Qualität

bei

Carl Malzacher, Hoflieferant,
3.3. 5 Lammstraße 5.

Rechte

Kieler Sprossen u. Bückinge

empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Täglich frische

Schellfische, Bander, Soles

empfehlen

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Montag

frische holl. Soles

eintreffend bei

J. Küst,
Kaiserstraße 54.

Macaroni und Spaghetti

in 2 Sorten empfiehlt

Christ. Grimm,
3.3. Kaiserstraße 36

Hülsenfrüchte

in garantiert gutkochender Waare empfiehlt billigt

W. Erb, am Spitalplatz.

Dorsch-Leberthran,
Dampf-Leberthran,
Eisen-Leberthran,

ärztlich empfohlen, zu haben in der Materialwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant

Cigarren, *2.2.

Cigarretten und Tabake in allen Preislagen empfiehlt

E. Hentschker-Heintz,
Erbprinzenstraße 32,

neben der **Gambrius-Halle.**

Kamillen

in Dampf getrocknet empfiehlt

Carl Malzacher, Hoflieferant,
2.2. 5 Lammstraße 5

Hannov. Zündholz-Comp. Hannover.



30.3.

liefert bestes Fabrikat **Deutscher Sicherheits-Zündhölzer** von Eschenholz mit bewährter brauner-gelber und rother Zündmasse, sowie **Sturmhölzer**. Unverwundliche Reibflächen an den Schachteln. General-Vertreter **J. D. Rabe**.

Specialität:

Kaiserhölzer.

Cachemire

zu **Confirmandenkleidern**

außergewöhnlich preiswürdig

empfehlen

7.1.

Gebrüder Faber,

Marktplatz.

Das Kurz-, Weiß- u. Wollwaarengeschäft

von

Wilh. Wolf,

48 Waldstraße 48,

empfehlen **Arbeitshemden** von 1 M. 30 Pf. an, weiße Hemden, Kragen, Manschetten, Cravatten von 10 Pf. an, Taschentücher von 20 Pf. an, seidene u. wollene Tücher, **Unterhosen** von 1 M. 50 Pf. an, **Unterjacken** von 1 M. 50 Pf. an, **Socken** von 40 Pf. an, **Stümpfe** von 40 Pf. an, **Hosenträger** von 50 Pf. an, **Handschuhe in Stoff und Leder**, **Portemonnaies** von 20 Pf. an, **Uhrketten**, **Brust-, Kragen- und Manschettenknöpfe**, **Strickwolle**, das gewichtige Pfund von 2 M. 50 Pf. an, **Strickbaumwolle**, neueste Farben, **Futter**, **Seide**, **Faden**, **Knöpfe für Kleider**, **Rigen**, **Band**, **Corsetten**, **Rüschen** und **Börtchen** zc.

Kinder- u. Mädchenstrümpfe,

wollene, ächt englische, für **Frühjahr**

und **Sommer**,

Blüschtragen und **Tricotjaden**

für **Confirmanden**

empfehlen

L. Fritsch,
Specialgeschäft für **Kindergarderobe**,
38 Waldstraße 38.

Die neuesten Sachen in Plauener Vorhangstoffen,

gute Qualitäten, weiß und creme, das Meter 20, 30, 35, 40, 45, 50 Pfg. u. f. w., abgepaßte **Gardinen**, bre't, 6-7 Meter lang, das Fenster 3.50, 4.-, 4.50, 5.-, 6.- **Markt** bis hochfeinstem Genre, **Draperien**, **Halter**, **Storhölzer**, **Spitzen**, **Bettdecken**, **Tischdecken**, **Schoner** von 20 Pfg. **Vorlagen** in **Blüsch**, **Tapestry** und billigsten Sachen, große Auswahl. **Zurückgeschickte** feinere **Vorhänge** und **Netze** stets unter Preis. **Gardinen-Muster** auswärts franco. **Waaren** ab hier und **Plauen i. S.**

Oscar Beler, **Fabriklager**,
Karlsruhe, Kaiserstr. 141, nächst **Marktplatz**.

Seegras,

schöne Qualität, per **Bund** M. 3.50, bei **Wiederabnahme** billiger, verkauft

Sebastian Münch,
3.2. **Sirischstraße 12.**

Vorhangstoffe,
Schweizer, Englische und Sächsische
in grosser Auswahl
zu sehr billigen Preisen empfiehlt
Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189, Karlsruhe.

Gänzlicher Ausverkauf.
Fortsetzung und Klärung meines grossen
Juwelen-, Gold- und Silberlagers,
Granatwaaren und Corallen.
Durch die bedeutende Preisermäßigung ist dem verehrlichen Publikum bei Einkäufen der grösste Vortheil geboten.
Emil Keller, gepr. Juwelier,
Kaiserstrasse 199a.
NB. Altes Gold und Silber wird angekauft und an Zahlung genommen.

Möbel.
Grösstes Lager in Holz- und Polstermöbeln, Betten, vielen Sorten Spiegeln, Vorhangsgallerien und Rosetten. Ganze Aussteuer werden besonders berücksichtigt im Betten- und Möbel-Geschäft von
Frau Schleckmann, Waldstrasse 12.

Alleinstehende Personen
sichern sich am Besten gegen
Diebe und Räuber
durch Anbringung einer
amerikanischen
Sicherheitskette
an Haus- und Vorthüren, wie solche in allen größeren Städten längst in Gebrauch sind.
Preis einer solchen incl. Befestigen derselben M. 2.— und zu haben bei
W. Göttle,
33. 150 Kaiserstrasse 150.

Spar-Kochherde
empfehlen
Wilh. Weiss, Cabinettschlosser
Erbsprinzenstrasse 24.

Prima Seegrass
per Gebund 3 M. 50 Pf. verkauft
Ed. Lämmle,
Kaiserstrasse 101.

Ausstehende Forderungen
werden auf gütlichem und gerichtlichem Wege betrieben durch das Bureau von **B. Kossmann, Amalienstrasse 14 b,**
Eingang Karlstrasse. 6.6.

Zur Einrichtung und Führung von
Geschäftsbüchern,
Aufnahme von Inventarien halte mich bestens empfohlen. Beste Referenzen. Zusicherung von Verschwiegenheit. Um Aufträge bitte **F. Kühnlenhau,** Wilhelmstrasse 13.

Zur Vermittlung
von
Feuer-Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
Bezirks Agent,
Ludwigplatz Nr. 57.

Frische grüne Holländer Bratheringe
per Pfund 15 Pfg. sind täglich zu haben auf dem Wochenmarkt bei der Stadtkirche und beim Salmen, sowie auch im Reichsadler, Ecke der Kronen- und Fähringerstrasse.
Ernst Lowinski.

Gänsefett.
Feinstes, garantiert reines Gänsefett liefert die Postbüchse netto 8 1/2 Pfund für 8 Mark franco gegen Nachnahme. Größere Posten billiger. 10.3.
S. Cassel, Stolp i. Pomm.

Alte Brauerei Printz.
Montag den 6. Februar
vorlektes Concert
der hier so beliebten
I. Wiener Jux-Brüder
(2 Damen, 3 Herren)
Direktion: **Th. Mansfeld.**
Anfang 8 Uhr. — Eintritt frei.
Programm neu.

Im wohlbekannten Kriegeraal
Seut' Abend um die elfte Stunde:
Klampfen-Harmonie-Concert
für Logenburger Tafelrunde;
Gegeben dieser Ritterschaft,
Der Ältern und der jüngern Einte,
Bei hochfeudalem Gerstenkaff
Von **Klampfenweiser's Wenigkeit.**

Kräuter-Dampfbad,
53 Ecke der Werder- und Marienstrasse 53.
Sicherste Heilung gegen **Sicht, Rheumatis- mus, Gelenkentzündung, Nervenkopfsch- merzen, Hautausschlag, Magenleiden, Ausatz von Wasser sucht, Ohrenleiden, Nebelhörigkeit, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmer- zen, überhaupt gegen Erkältungen,** wovon die meisten Krankheiten berühren. 12.4.
Achtungsvoll **B. Wenz.**

Die
Emmericher Waaren-Expedition,
Kaiserstrasse 124,
s.1. empfiehlt
unter Garantie des Reingeschmacks

Proben von 1/2 Pfd.	China-Thee	Verkauf in Packeten von 1/2 und 1 Pfd.
Nr. 174	Extrafine Souchon	per Pfund 5 M. 20 Pf.
" 176	Extrafine Moning Congo	" 4 " 20 "
" 177	Choicest New Season's Souchon	" 3 " 90 "
" 181	Finest Lapseng Souchon (schwarz)	" 3 " 30 "
" 182	Finest Souchon (schwarz)	" 2 " 60 "
" 185	Extra Kysow Congo (schwarz)	" 2 " — "
" 186	Feinster Souchon-Grus	" 1 " 80 "
" 178	Finest Flowery Pecco (Blüthen) nur zum Mischen zu empfehlen	" 5 " — "
" 180	Superfine Soepoey Pecco Java (schwarz mit weiss)	" 2 " 70 "
Thee-Mischungen		
" 191	Moning Congo-Melange	per Pfund 4 " 70 "
" 195	New Season's Souchon-Melange, Russ. Mischung	" 4 " 40 "
" 169	Feinste Pecco-Melange	" 3 " 90 "
" 170	Lapseng Souchon-Melange, Russische Mischung	" 3 " 50 "
" 171	Pecco-Melange, Englische Mischung	" 3 " 20 "
" 172	Souchon-Melange, Englische Mischung	" 2 " 60 "
" 173	Extra Souchon-Melange	" 2 " 20 "
" 175	Congo-Melange	" 2 " — "
Bourbon-Vanille.		
" 949	Feinste krystallisirte Bourbon-Vanille	per kleine Stange — M. 22 Pf.
do.	do.	" mittelgrosse " — " 31 "
do.	do.	" grosse " — " 40 "
do.	do.	" Pfund 34 " — "

Liebe's lösliche Leguminose von J. Paul Liebe, Dresden. Wohlgeschmeckende, leicht verdauliche, an Eiweiss reiche, billige Suspendiät für die Familie, wird in der Reconvalescenz nach Fieber (Typhus), bei zehrenden Krankheiten (Schwindel) und da, wo Fleischkost zu meiden ist (Magen- und Darmleiden) verordnet; **Liebe's Leguminosen-Chocolade** und **Cacao** sind Diäten von hohem Nährwerth. Original-Pack. in den Apotheken. Lager: **Stedtapothek.** 7.1.



32. Verein bildender Künstler Karlsruhe.

Dienstag den 7. Februar 1888,
Abends 8 Uhr,
Generalversammlung.

Tagesordnung;
1. Aufnahme neuer Mit-

glieder,
2. Berathung über den Entwurf neuer
Vereinsatzungen.

Wegen der Wichtigkeit des Gegenstandes
wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Der Vorstand.

Liederfranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr
Probe.



Montag den 6. Februar

Alpenverein.

Dolomiten. Oberengadin.

Arbeiterbildungsverein Karlsruhe.

21. Montag den 13. Februar, Abends 8 1/2
Uhr, findet eine
außerordentliche Generalversammlung
statt.

Tagesordnung:

- 1) Antrag des Ausschusses, die Ernennung eines
Mitgliedes zum Ehrenmitgliede betreffend,
 - 2) Mietvertrag-Abänderung.
- Die verehrlichen Mitglieder werden hiermit zu
zahlreicher Betheiligung eingeladen.
Der Vorstand.

7. Sitzung. I. Kammer.

Tagesordnung

auf
Freitag den 10. Februar 1888,
Vormittags 10 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung des Berichts der Budget-Kommission
über das Budget des Großh. Ministeriums der
Justiz, des Kultus und Unterrichts für 1888
und 1889,
Tit. I-VII, XI und XII der Ausgabe und
Tit. I und II der Einnahme,
Berichterstatler: Graf v. Helmstatt;
3. desgleichen über das Budget der Großh. Ober-
rechnungskammer für 1888 und 1889,
Berichterstatler: Freiherr E. v. Göler;
4. desgleichen über die Rechnungsnachweisungen der
Badanstalten für 1884 und 1885 sowie über das
Budget der Badanstalten für 1888 und 1889,
Berichterstat.: Kommerzienrath Sander.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unterm 28. Januar d. J. gnädigst geruht, dem
Buchhalter Heinrich Rinke bei der Amortisationskass-
unter Ernennung desselben zum Oberbuchhalter die Staats-
dienereigenschaft zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unterm 28. Januar d. J. gnädigst geruht, den
Oberförster Franz Josef Vogt in Kork in den Ruhe-
stand zu versetzen.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

2 Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 11	750 mm	Nordwest	umwölkt
12 " Mitt.	- 6 1/2	754 "	West	"
6 " Abds.	- 7 1/2	754 "	"	hell
3. Febr.				
6 U. Morg.	- 11 1/2	753 mm	Nordwest	trüb
12 " Mitt.	- 9 1/2	755 "	"	umwölkt
6 " Abds.	- 1 1/2	755 "	Südwest	trüb

Armour & Co. ist die grösste Fabrik der Welt!

Frage nach Armour & Co.

Armour's Corned Beef
Armour's Fleisch-Extract
Armour's Ochsenzungen

ist das Beste
ist der Beste
sind die Besten

Zu haben in allen Colonialwaaren- und Delikatessengeschäften 121.

Zinsecoupons per 1. Februar und 1. März
werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlehenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

In fertigen
Trauerhüten
bietet mein Lager eine sehr große Auswahl und offerire ich:
schwarze Cachemirehüte von M. 2.— an,
schwarze Grenadinehüte " " 2.50 "
schwarze engl. Crêpehüte " " 3.— "
bis zu den feinsten Ausführungen.
Anfertigung auf Bestellung in einigen Stunden.
Schwarze Grenadine am Stück, 60 cm breit, von M. 1.— an,
schwarze Grenadine, 80 cm breit, für Hutschleier " " 1.50 "
schwarze Grenadine, 35 cm breit, für Gesichtschleier " " .60 "
ächt engl. Crêpe am Stück, 65 cm breit " " 2.30 "
Trauer-Rüschen, Trauer-Spitzen auf Crêpe und Grenadine
gestickt, **Trauer-Agraffen** in größter Auswahl vorrätzig bei
A. Landsmann,
W. Pfeifer's Nachfolger,
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

52.
Ausverkauf.
Wegen gänzlicher Aufgabe meines Möbelmagazins verkaufe ich sämtliche
von mir selbstverfertigten Möbel zu dem Selbstkostenpreise, bestehend in nuß-
baum- und eichengewickelten und nußbaumpolirten Möbeln in ver-
schiedenen Sorten, sowie einer großen Auswahl Stühle, unter mehrjähriger
Garantie.
Karl Martin, Bau- und Möbelgeschäft,
128. Akademiestraße 9.

Ausverkauf.
Wegen bevorstehendem Lokalwechsel verkaufe ich sämtliche Artikel
von heute ab mit
10 Prozent Rabatt
und bitte meine geehrten Kunden, mich bei Bedarf mit ihrem gütigen Wohl-
wollen zu beehren.
Albert Himmelheber,
171 Kaiserstraße 171.

Hoh. Rupp empfiehlt sich zur Abhaltung von Fabrik- u. Waaren-
versteigerungen jeder Art. Näheres verläng. Akademie-
straße 49, dem Schmieder'schen Palais gegenüber.

Schm. Karlsruher, den 3. Februar. Mitteilungen aus der Stadtratsung von heute.

Wegen Herstellung einer Parallelstraße zur Kaiserallee wurde eine Vereinbarung mit der Generalintendant der Gr. Glöckle erzielt. Es soll nunmehr dem Bürgerausschuß Vorlage hierüber gemacht werden. Auch wegen Herstellung einer direkten Straße vom Durlacherthor durch den Rosengarten nach der Kirchhofstraße und wegen der Ableitung des Schafgrabens erfolgt Vorlage an den Bürgerausschuß.

Nachdem das Amt der Mitglieder des Verwaltungsrats des Waisenhauses umlaufen ist, soll die Neuwahl gelegentlich der nächsten Bürgeraushebung vorgenommen werden.

Zur Inhabung der Wohnungen in dem ehemals Ortsebach'schen Hause soll ein Credit von 5000 Mark beim Bürgerausschuß in Anforderung gebracht werden. Als Gegenleistung der von Herrn Schauspieler Emil Drach zu Gunsten des Schiffsdenkmals veranstalteten Festsung wurden dem Schiffsdenkmalskomitee 207 Mark abgeliefert. Esfür spricht der Stadtrat Herr Drach Dank aus.

Der Krankenbestand im städt. Krankenhaus betrug am 1. Januar d. J. 183 Personen; im Laufe des Monats sind zugegangen 328 und abgegangen 282, so daß ein Bestand auf 1. Februar von 229 Kranken verbleibt.

Dem städt. Kirchhof sind folgende Personen: von Herrn Tischlerer Weiß ältere Trausachen und von der Kirchhofverwaltung von Selbena'schen Entwurfung eine Photographie des zum Abbruch kommenden Gasthauses „zur Stadt Wiesbaden“.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 7. Februar. I. Quartal 19 Abonnements-Vorstellung. Ein Schritt vom Wege. Lustspiel in 4 Akten von Ernst Wichert.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- Getauft:**
- 1. Jan. Fra Katharina Luise, geb. den 26. September, Vater Sebastian Jospf, Schneider.
 - 1. „ Margaretha Amalie Regina, geb. den 30. November, Vater Julius Gänzl, Schuhmacher.
 - 1. „ Gustav Valentin, geb. den 1. Dezember, Vater Friedrich Jabrath, Maurer.
 - 1. „ Emma, geb. den 18. Dezember, Vater Johann Petri, Leinwand.
 - 1. „ Johanna Theodora, geb. den 27. Oktober, Vater Jakob Joachim, Ingenieur.
 - 1. „ Arthur Theodor, geb. den 21. Dezember, Vater Heinrich Spitzer, Schreiner.
 - 1. „ Emma Anna Sofie, geb. den 7. November, Vater Adolf Trion, Geometer.
 - 3. „ Anna Wilhelmine, geb. den 18. Dezember, Vater Wilhelm Eckert, Uhrmacher.
 - 3. „ Rudolf Heinrich, geb. den 1. Oktober, Vater Heinrich Adelsberger, Geometer.
 - 5. „ Ernst August, geb. den 9. Dezember, Vater August Donner, Bäcker.
 - 5. „ Olga Luise, geb. den 26. August 1887, Vater Gerhard Engel, Kaufmann.
 - 8. „ Rudolf Theodor Hugo, geb. den 29. Dezember, Vater Gottlieb Ruf, Glaser.
 - 8. „ Friedrich Wilhelm, geb. den 5. Dezember, Vater Christian Specht, Metzger.
 - 8. „ Philipp Gustav, geb. den 17. Dezember, Vater Gustav Sulzer, Peitschführer.
 - 8. „ Anna Katharina, geb. den 29. Dezember, Vater Hermann Wittmann, Dreher.
 - 8. „ Wilhelm Adolf, geb. den 6. November, Vater August Ehl, Metzger.
 - 8. „ Alexander Richard Armand, geb. den 28. November, Vater Richard Haas, Kaufmann.
 - 8. „ Ludwig Karl, geb. den 4. Januar, Vater Friedrich Baumgärtner, Schmelzer.
 - 8. „ August Gottlieb, geb. den 3. Dezember, Vater August Peter, Schreibschreiber.
 - 8. „ Maria Elisabeth, geb. den 15. Dezember, Vater Johannes Dollmatsch, Schlosser.
 - 8. „ Luise Emma, geb. den 29. November, Vater Friedrich Siebach, Schlosser.
 - 8. „ Elise Käthchen, geb. den 28. Dezember, Vater Philipp Kilsinger, Portier.
 - 11. „ August Karl Ludwig, geb. den 24. September, Vater Ludwig Schweisgut, Hofplanofortefabrikant.
 - 12. „ Eugen Friedrich, geb. den 5. Oktober, Vater Paul Eber, Wirth.
 - 12. „ Otto Friedrich, geb. den 12. November, Vater Jean Gfelmann, Wirth.
 - 14. „ Ludwig Hugo August, geb. den 3. Januar, Vater Heinrich Stoll, Oberpostassistent.
 - 15. „ Frieda Katharina Luise, geb. den 5. Januar, Vater Heinrich Köhler, Viehträger.
 - 15. „ Ella Paula Marie, geb. den 14. Dezember, Vater Jakob Barth, Glaser.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder. Schön- und Geläufig-Schreiben.

Eigene, wissenschaftlich (physiologisch-mathematisch und physiologisch) begründete Schreibmethode. Buchführung (einfache und doppelte). Rechnen (kaufm. practisch).

Otto Autenrieth,
Schützenstraße 12, 2. Stock, nächst der Ettlingerstraße.

Birkenmeier'sche Milchkur- und Kefyr-Anstalt.

Kur- u. Kindermilch unter alleiniger Controle des Ortsgesundheitsraths mit vorgeschriebener Erzfütterung: Mais, Gersten- und Kornschrot, Palmkuchen, Klee und Gebirgsheu. Eine Produktion oder ein Verschleiß von gewöhnlicher Milch ist in meiner Anstalt nicht gestattet. Kefyr u. Kinderkefyr (Champagnermilch) nach russ. Originalverfahren und aus obiger Milch. Nach ärztlicher Verordnung angezeigt für Kranke und Reconvalescenten. Kurtrinken: Morgens von 6-8 und Abends von 4-6 Uhr. Gleichzeitig ist Jedermann zur Fütterungszeit höflichst eingeladen.

Mit der Versicherung gewissenhaftester und pünktlichster Bedienung ladet ergebenst ein
Der Besitzer: Wm. Reinbold, Kriegstraße 17.

Nachener und Münchener Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Segründet 1825. — Goldene Medaille 1883.

In Karlsruhe vertreten durch:
Wilh. Erb, am Spitalplatz, **Alex. Haunz,** Ecke der Kaiser- und Herrenstraße,
welche sich zum Abschlusse von Feuerversicherungen aller Art bestens empfehlen.

Montag den 6. Februar 1888
IV. Abonnements-Konzert

des
Großh. Hoforchesters
im großen Museumsjaale,
unter gefälliger Mitwirkung des Herrn **Eugen D'Albert.**

Programm.

- 1. Overture zu „Ein Sommernachts Traum“, Op. 61 Mendelssohn.
 - 2. Sonate (H-moll) für Klavier Chopin.
 - 3. „Loreley“ (für Sopran mit kleinem Orchester) F. Liszt.
 - 4. Don Juan-Phantastie F. Liszt.
 - 5. Symphonie (F-dur), Op. 4 E. D'Albert.
- (Zum ersten Male. Unter Leitung des Componisten.)

Der Konzertflügel ist aus dem Lager der Hoffabrikanten Herren **Gebrüder Trau.**

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Preise der Plätze: Saal (reservirt) I. Abtheilung 4 M. —
II. „ „ 3 M. —
Gallerie (reservirt) 2 M. —
Saal (nichtreservirt) 2 M. —
Gallerie (nichtreservirt) 1 M. 50 P.

Billete für alle Plätze sind nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Dört und an der Abendkasse, für nichtreservierte Plätze auch bei Herrn Raffert Nachfolger zu haben.

Generalprobe

Montag den 6. Februar, Vormittags 10 Uhr.

Hierzu sind Billete an der Kasse: für Abonnenten à 1 M., für Nichtabonnenten à 1 M. 50 P. zu haben. Herr D'Albert wird in der Probe seine Solo-Klavierstücke nicht spielen.

E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132,

hat im Auftrag

zu vermieten:

Ablerstraße, 4. Stock: 2 Zimmer, Küche und Zubehör. Preis 350 M.;
Ademiestraße, Bel-Etage, elegant, 7 Zimmer und Zubehör. Preis 1600 M.;
Bismarckstraße, 3. Stock: 3 Zimmer, Küche, Mansarde etc. Preis 550 M.;
Ettlingerlandstraße, Bel-Etage u. 3. Stock, enthaltend: 11 Zimmer, hochelegant, mit Balkon u. f. w. Preis 2800 M.;
Ettlingerlandstraße, 4. Stock: 4 Zimmer und Zubehör. Preis 550 M.;
Ettlingerlandstraße, 4. Stock: 3 Zimmer, Küche, Mansarde etc. Preis 500 M.;
Friedenstraße, Parterre: 4 Zimmer, Bad, Veranda, Garten. Preis 1050 M.;
Friedenstraße, Bel-Etage: 5 Zimmer, Bad, Veranda, Speisekammer. Preis 1350 M.;
3. Stock: desgleichen. Preis 1100 M.;
Friedenstraße, 4. Stock: 3-4 Zimmer, Küche. Preis 450-550 M.;
Friedenstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 1450 M.;
Gartenstraße, 2. Stock: 4 gr. Zimmer, Veranda, Fremdenzimmer etc. Preis 1000 M.;
Gartenstraße, 3. Stock: 6 Zimmer, Badezimmer, Veranda u. f. w. Preis 950 M.;
Gartenstraße, Haus zum Alleinbewohnen: 9 Zimmer u. f. w. Preis 2000 M.;
Herrenstraße, 3. Stock: 6 Zimmer u. Zubehör, elegant. Preis 1050 M.;
Hirschstraße, 2. Stock: 6 Zimmer u. Zubehör. Preis 1000 M.;
Kaiserstraße, 2. Stock: 5 Zimmer u. Zubehör. Preis 1050 M.;
Kaiserstraße, 4. Stock: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 800 M.;
Kaiserstraße, Bel-Etage: 7 Zimmer, Badezimmer, gr. Balkon u. f. w., elegant. Preis 1800 M.;
Kaiserstraße, 3. Stock: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 1100 M.;
Kaiserstraße, 3. Stock: 7 Zimmer und Zubehör. Preis 1200 M.;
Karlstraße, 4. Stock: 6 Zimmer etc. Preis 950 M.;
Kriegstraße, Parterre: 5 Zimmer, Küche, Mansarde. Preis 800 M.;
Kriegstraße, Bel-Etage: 7 Zimmer, Badezimmer, Balkon, Garten u. f. w. Preis 1800 M.;
Lammstraße, 3. Stock: 4 Zimmer, Küche etc. Preis 700 M.;
Lammstraße, 4. Stock: 4 Zimmer, Küche etc. Preis 500 M.;
Leopoldstraße, Parterre: 6 Zimmer, Bad u. f. w. Preis 1150 M.;
Leopoldstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer, Balkon, Bad u. f. w. Preis 1500 M.;
Leopoldstraße, Parterre: 5 Zimmer, Garderobe, Speisekammer u. f. w. Preis 1050 M.;
Leopoldstraße, nahe der Kriegstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer, Garderobe, Speisekammer, 3 Mansarden u. f. w. Preis 1350 M.;
Leopoldstraße, Parterre: 5 Zimmer u. Zubehör. Preis 1000 M.;

Veslingstraße, 2. Stock: 4 Zimmer und Zubehör. Preis 700 M.;
Nowack's-Anlage, 1. Etage: 7 Zimmer und Zubehör, mit allem Comfort ausgestattet. Preis 1600 M.;
Rheinthalbahnstraße (neben dem Friedrichsplatz): elegante Wohnungen von 5 großen Zimmern und Zubehör im Preise von 700, 800 und 1000 M.;
Rheinthalbahnstraße, Hinterhaus: 2 Zimmer, Küche und Zubehör. Preis 220 M.; desgleichen zu 200 M.;
Ruppurelandstraße, Hochparterre: 7 Zimmer, 3 Mansarden u. f. w., schön. Preis 1000 M.;
Schirmerstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer, Balkon u. f. w. Preis 2000 M.;
Schloßplatz, 2. Stock: 4-5 Zimmer u. f. w. Preis 800 M.;
Stephanienstraße (Sommerseite) Bel-Etage: gr. Salon, 6 Zimmer, Balkon u. f. w. Preis 2000 M.;
Stephanienstraße, Bel-Etage: 8 Zimmer, Garten u. f. w. (nur für 2-3 Personen). Preis 1500 M.;
Waldhornstraße, Hinterhaus: 2 Zimmer, Küche etc. Preis 200 M.;
Westendstraße, Parterre: 4 Zimmer, Garten u. f. w. Preis 650 M.;
Wilhelmstraße, 3. Stock, sehr elegant: 6 große Zimmer, Veranda, 2 Mansarden u. f. w. Preis sehr elegant. Preis 1000 M.;
Zirkel, Bel-Etage: 7 Zimmer, Salon, Badezimmer u. f. w. Preis 1400 M.;
Zirkel, Hochparterre: 3 Zimmer und Zubehör. Preis 425 M.

Auf 23. Juli

im **Hardtwaldstadtteil** eine elegante Villa zum Alleinbewohnen, enthaltend 12 Zimmer, Bad, Mansarden, Veranda, Balkon, Garten etc. Preis 4000 M.

Laden, Sommerseite der Kaiserstraße, nahe der Herrenstraße. Preis 1600 M.;
Laden, Sommerseite der Kaiserstraße, nahe der Karlstraße. Preis 1500 M., event. mit Wohnung;
Laden, Schattenseite, groß, mit Zubehör. Preis 2700 M.;
Laden, Hirschstraße, mit Wohnung. Preis 1000 M.

Ich suche auf April oder später:

ein Haus von mindestens 20 Zimmern auf eine Reihe von Jahren zu mieten; zwischen der Kronen- u. Karl-Friedrichstraße, auch Seitenstraße, eine schöne Bel-Etage von 6-10 Zimmern als Geschäftstotal.

E. Creuzbauer,
Kaiserstraße 132.

Stallungen

(für 10-12 Pferde, Burschenzimmer, Reitbahn u. f. w. ganz oder geteilt).

Bitte um Aufgabe weiterer freier werdender Wohnungen.

Zu verkaufen:

Haus mit großem Hof, Garten, Magazine etc.,

für jedes, auch das größte Geschäft passend, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe befindet sich in bester Lage des westlichen Stadtteils und wird seit einer Reihe von Jahren mit bestem Erfolg ein Speereis-, Material- und Farbwaarengeschäft in demselben betrieben.

Eine elegante zweistöckige Villa

im **Hardtwaldstadtteil**, enthaltend 8 Zimmer und sonstiges Zugehör, mit Vor- und Hintergarten, für 37000 M.

In der neuen Waldstraße

ist ein Haus mit Hof und großem Garten preiswürdig zu verkaufen.

Im westlichen Stadtteil

ein elegantes Herrschaftshaus von 18 Zimmern und Zugehör, Vor- und Hintergarten, bevorzugte Lage, für 74000 M.

Baupläze

besten Lage, nächst der Kriegstraße, circa 1300 Meter, zusammen oder geteilt zu den günstigsten Bedingungen.

Haus in der Leopoldstraße,

dreistöckig, 6-7 Zimmer auf der Etage, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Gärtchen, zu schönem Wohnhaus wie auch zu einem Geschäftshaus passend.

Großes Eckhaus auf der Kaiserstraße

mit schönen, modernen Läden und großer Front nach zwei der belebtesten Straßen. Dasselbe würde vermöge des Platzes zu jedem größeren Geschäft passen, da der große Hinterbau für Werkstätten oder Magazine sehr geeignet ist.

Auf der östlichen Kaiserstraße

ein Haus mit Laden und großen Magazinen.

Kapital

auf gute I. Hypotheken, 60-70% der gerichtlichen Taxation, zu 4 1/2%, je nach Lage, von 30000 Mark ab bis zu den höchsten Beträgen werden vermittelt. Auch gewerbliche Establishments werden, je nach Anlage, beliehen.

Fremde

übernachteten hier vom 4. bis 5. Februar.

Alte Post. Durckmann, Kfm. v. Mannheim. Dieckhoff, Kfm. v. Walthausen. Baumann v. Nassau. Stengel v. Beuthen. Kunz, Kellner v. Zürich. Hug, Kellner von Baden. Frau Treppendörfer v. Mannheim.
Darmstädter Hof. Schmitt, Vertführer m. Frau v. Mannheim. Weiß, Bautechniker v. Rahr. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Nöbler, Kfm. v. Mainz. Wehrle, Lehrer v. Gießen. Schick, Detonem v. Baden. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Stahl, Kfm. v. Staufen. Keller, Kfm. v. Mündingen.
Erbprinzen. Walker-Taylor, Resd. v. London. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Nothen, Kfm. v. Köln. Glöckel, Ing. u. Gabel, Kfm. v. Stuttgart. Schwarzenberg, Kfm. v. Eimbach. Gsell, Kfm. v. Straßburg. Dehm, Hauptm. v. Ludwigsburg. Eggler, Kfm. v. Solothurn. Honner, Kfm. v. Vorbruck. Frau Gräfin v. Kapeneck m. Tochter v. Freiburg.
Seiff. Dossner, Kfm. v. Mohrstein. Fischer, Kfm. v. Gießen (Westphalen). Stern, Kleppel, Kleckamm u. Kaiser, Kfm. v. Berlin. Steinau, Kfm. v. Gießen. Löwenthal, Kfm. v. Solingen. Schürmann, Kfm. v. Osnabrück. Pring, Kfm. v. Feuerbach. Diehl, Kfm. v. Regensburg. Hüperg, Kfm. v. Hannover. Schild u.

Köhler, Kfm. v. Mannheim. Göttinger, Kfm. v. Gießen. Giffa u. Wetter, Kfm. v. Dellbrunn. Köhler, Kfm. von Neuse. Hoffmann, Kfm. v. Dresden. Strauß u. Weber, Kfm. u. Trion v. Frankfurt. Illmann, Kfm. v. Gießen. Scheite, Kaufm. v. Luxemburg. Stromberg u. Reutter, Kfm. v. Stuttgart. Hegele, Kfm. v. Köln. Marquardt, Kfm. v. Freiburg. Sachs, Kfm. v. Dellbrunn. Zacher v. Hamburg. Hauf, Fabr. v. Memmingen.
Grüner Hof. Stern, Fabr. v. Frankfurt. Bloch, Kfm. v. Mannheim. Stelweg, Beamter m. Frau v. Thann. Eckardt, Kaufm. v. Speyer. Kommerell u. Kraus, Kfm. v. Rürberg. Hammel, Oblom. v. Offenburg. Müller, Direktor v. Eberfeld. Weber, Kfm. v. Bamern.
Hotel Germania. Durchl. Fürst Ernst zu Löwenstein v. Weithelm. Dr. Müller, Fabr. m. Frau von Wöhenwangen. Dr. Feil, Bezirksarzt m. Frau von Landau. Frau Wahl, Priv. v. Zweigle, Ing. v. Jäger u. Göttinger, Kfm. v. Frankfurt. Hiltenshorst, Priv. m. Frau v. Mainz. Bablonoff, Lieut. v. Thorn. Behrens, Detonem v. Schwandorf. Klepfer, Bankdirekt. v. Mannheim. Klott, Kfm. v. London. James, Priv. v. Straßburg. Herzfeld, Valermacher u. Pachmann, Kfm. v. Berlin. Lomn, Kfm. v. Gießen. Ganto, Kfm. v. Wien.
Hotel Große. Stromeyer, Kaufm. v. Konstanz. Goldschmidt, Fabr. m. Frau v. Gießen. Friedländer u.

Bauk, Kfm. v. Wien. Schmidt u. Blümker, Kfm. v. Frankfurt. Noe, Kfm. v. Hannover. Schloß, Kfm. v. Köln. Münzer, Kfm. v. Lörach. Müller, Kfm. v. Sonnenberg. Eppelbaum, Kfm. v. Warschau. v. Sternberg u. Rosenbaum, Kfm. v. Berlin. Sönnlin, Kaufm. v. Basel. Bier, Kfm. v. Fürth. John, Kfm. v. Stuttgart. Wilson, Priv. v. London. Gassinger, Kfm. v. Leipzig.
Hotel Stoffleth. Danck v. Nassau. Hiermann, Kfm. v. Rahr. Münzer, Priv. v. Egmaringen. Gärtnig, Kaufm. v. München. Rönemund, Kaufm. v. Weisfeld. Berg m. Frau v. Köln. Speyer, Kaufm. v. Aachen. Weiß, Ing. v. Basel. Gahn, Kfm. v. Plemasens. van Belle u. Köhl, Kfm. v. Lüttich.
Hotel Viktoria. Dr. Balz, Prof. v. Freiburg. Rebre, Ing. u. Bodenheimer, Kfm. v. Dresden. Müller, Hofphotograph, u. Altmann, Kfm. v. München. Reiz, Kfm. v. Stuttgart. Paulus, Kfm. v. Köln. Lehmann, Prof. v. Leipzig. Wolf, Kaufm. v. Hamburg. Berg, Kfm. v. Amsterdamm. Lohmann, Kfm. von Antwerpen. Reihmann, Kfm. v. Bresters. Hüques, Prof. v. Genf.
König von Württemberg. Bez, Kfm. v. Stuttgart. Heß, Sattler v. Durmersheim. Hummel, Wäcker v. Unterridingen. Renz, Sattler v. Althausen. Deweger, Photograph v. Burgstein. Rompel, Photograph v. Montabaur. Röhlmann, Student v. Darmstadt.

Druck und Verlag der G. H. v. Müller'schen Buchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe